

Patientensteuerung im Klinikum Rosenheim

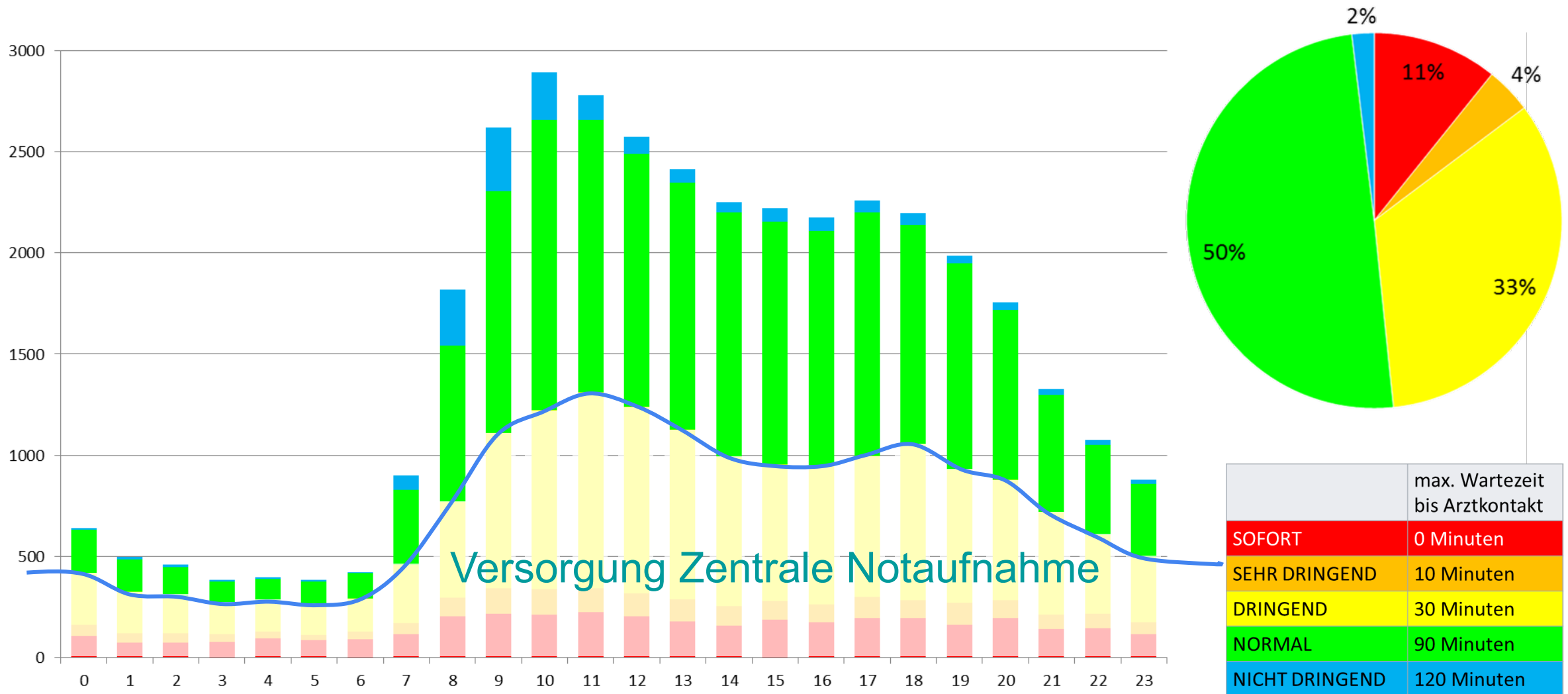


Gökhan Katipoglu, Leiter Notdienste
Kassenärztliche Vereinigung Bayerns



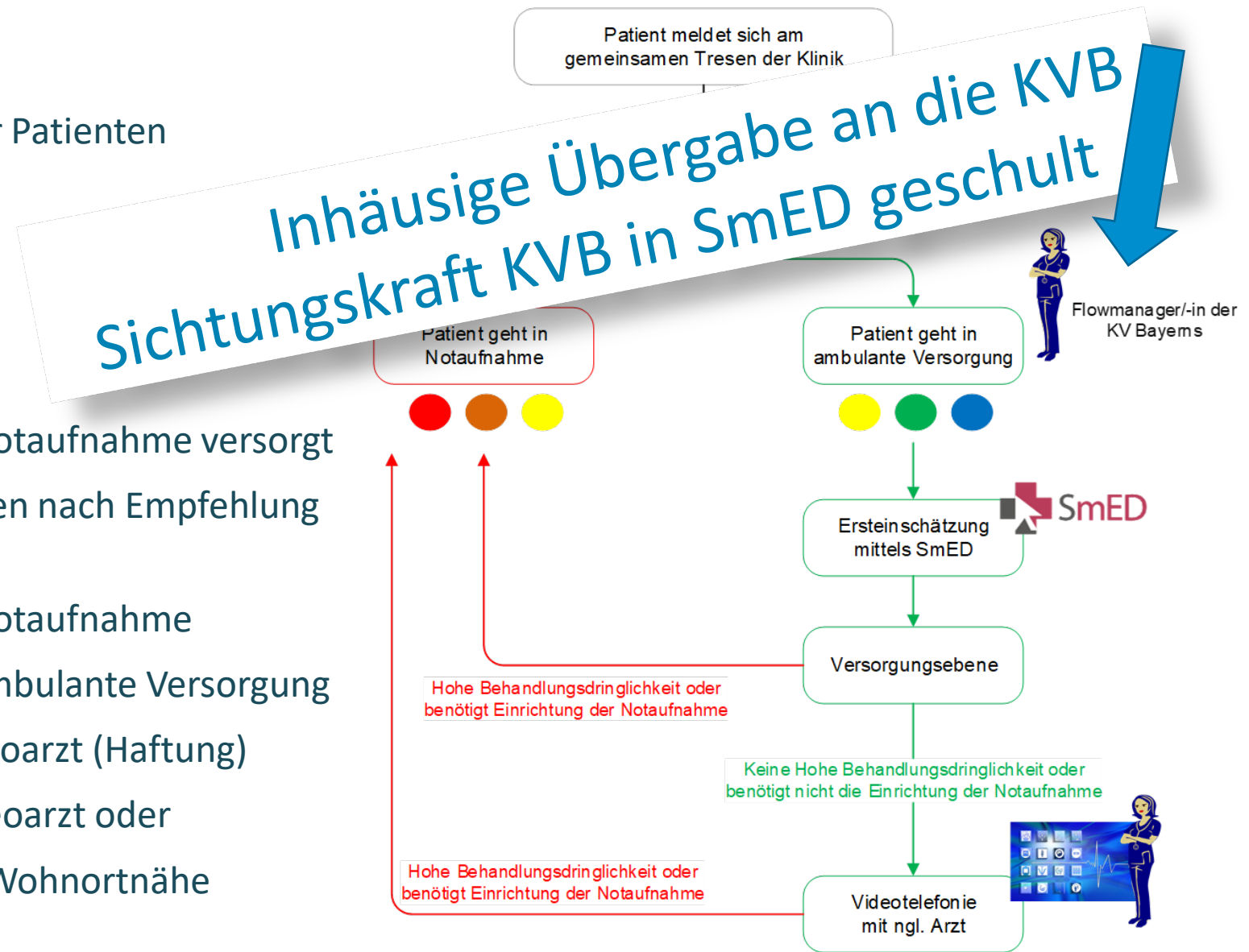
Ausgangslage RoMed Klinikum Rosenheim

Tagesverlauf der Ersteinschätzungsgruppen im Jahr 2022: N = 33.889 00:00 bis 24:00 Uhr



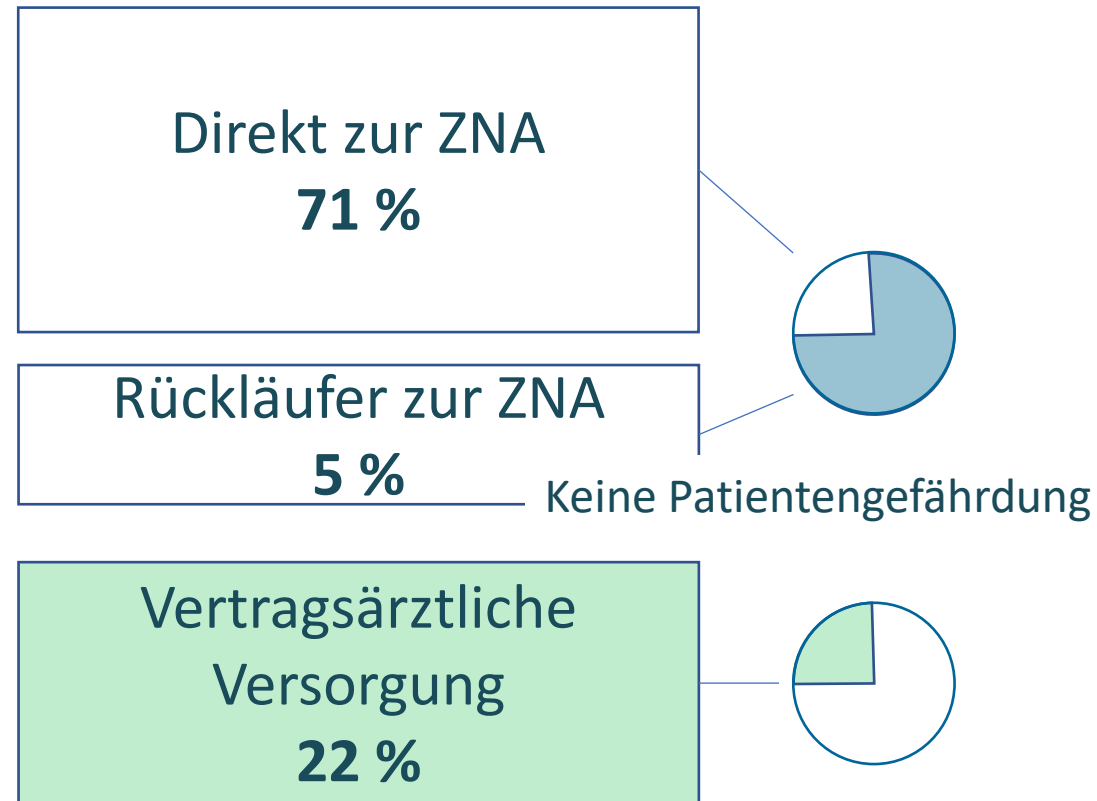
Studienablauf 2021

- ➔ Erfassung der Inanspruchnahme aller Patienten im Studienzeitraum
- ➔ MO-SO 8 – 21 Uhr
- ➔ MTS vor SmED
- ➔ Steuerung von Patienten:
 - ➔ Notfallpatienten werden in der Notaufnahme versorgt
 - ➔ Niederschwellige Patienten werden nach Empfehlung SmED gelenkt:
 - ➔ Verdeckter Notfall erkannt: Notaufnahme
 - ➔ Kein medizinischer Notfall: Ambulante Versorgung
- ➔ Ambulante Versorgung > primär Videoarzt (Haftung)
 - ➔ Abschließender Fall durch Videoarzt oder
 - ➔ Patient erhält Praxistermin in Wohnortnähe



Ergebnisse Studie 2021: Täglich 08:00 bis 21:00 Uhr

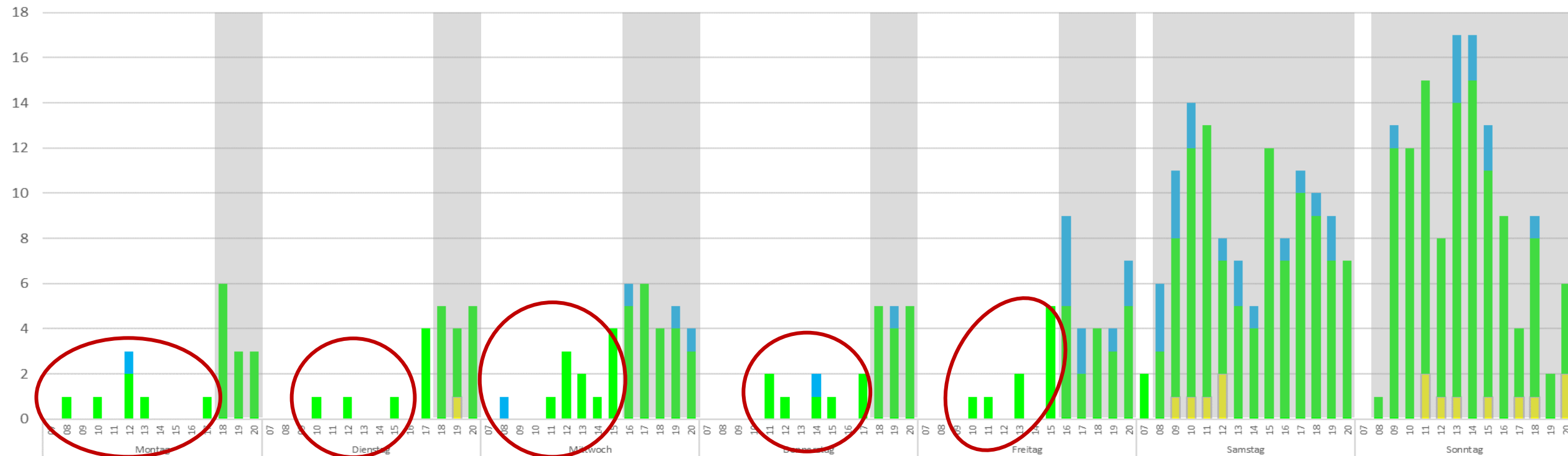
1/4 der Patienten kann vornehmlich in die Bereitschaftspraxis vermittelt werden N = 1.724



Für die Studie galt Arztvorbehalt vor Weiterleitung.

Zufallsbefund: **Medicolegal eingesetzte Teleärzte der KVB bearbeiten viele Hilfeersuchen abschließend**

○ Weiterleitung in Arztpraxis angeboten
(überschaubare Patientenzahl, aber dennoch Entlastung der Notaufnahme)



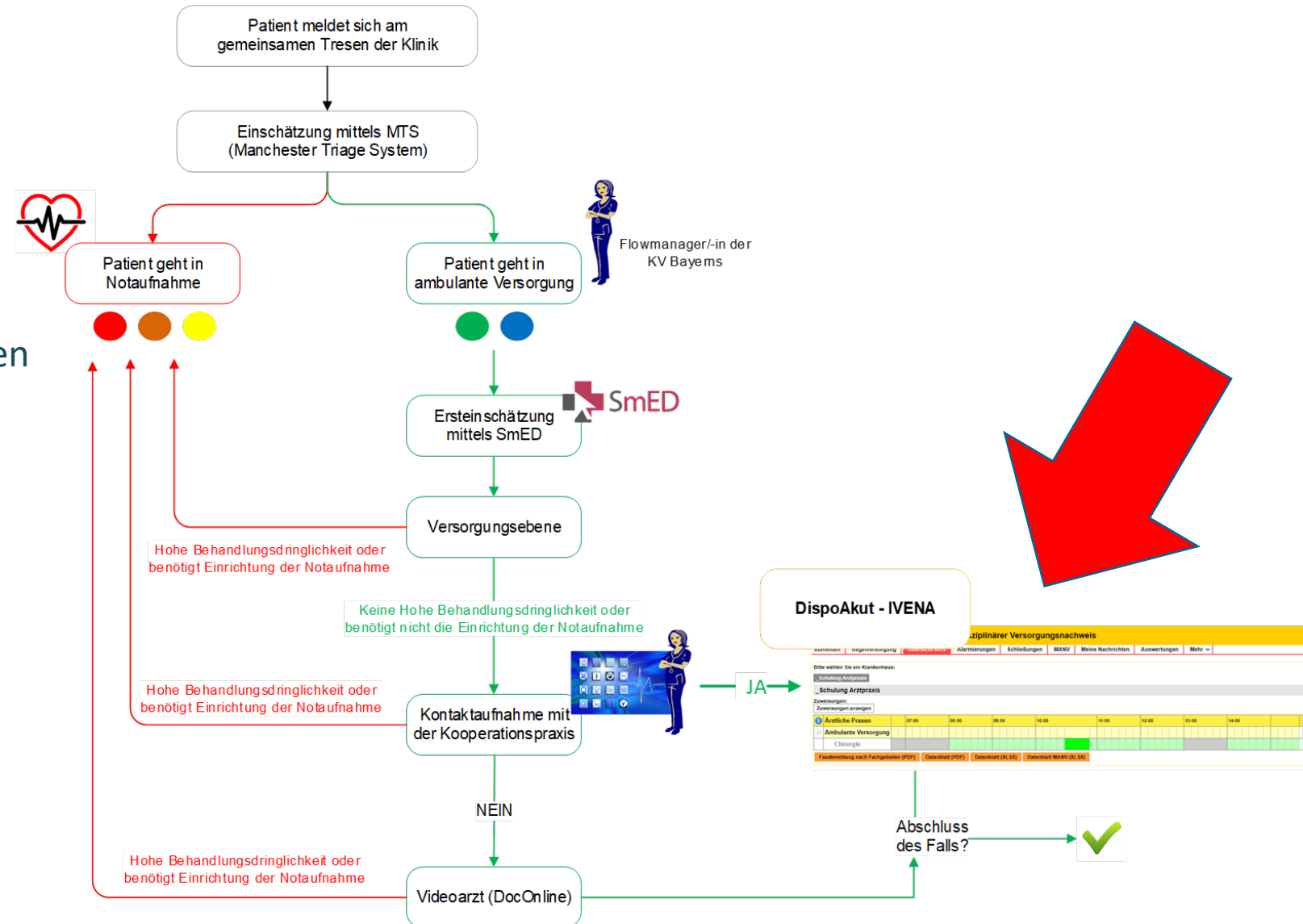
Fragestellung für DispoAkut+ Studie 2023:

Kann der Patientenanteil erhöht werden, indem geeignete Partnerpraxen schnell und zuverlässig angesteuert werden?



Studienablauf DispoAkut+2023

- Identischer Ablauf zu Studie 1
Kombination MTS / SmED
- Erfassung Patienten mit
niederschwelligem Krankheitsbild
- Steuerung dieser Patienten in die
nahegelegenen Kooperationspraxen
mittels IVENA
- MO/DI/DO 8 – 17 Uhr
- MI/FR 8 – 15 Uhr



- Weiterleitung kann funktionieren

Studienergebnisse DispoAkut 2023:

Einschlusszeitraum: 24.April - 24.Juli 2023 Mo, Di, Do 8:00-17:00h, Mi, Fr 8:00-15:00h						N=193	
Kriterien: Selbständige Vorstellung in ZNA, MTS-Triage: Grün / Blau							
Patienten		SmED		Steuerung (ZNA)		annehmende Praxen	
männlich	46,1%	Dringlichkeit		initiale Sichtung		Gesamt N	8
weiblich	53,9%	Notfall	2,2%	ZNA	20	Verteilung der Fälle	
Alter		schnellstmögl.	25,6%	Praxis	173	Orthopädie	45,7%
14-49	58,3%	<24h	49,4%	Verlauf		Allgemeinmedizin	44,7%
50-65	22,8%	>24h	22,8%	Patient lehnt ab	27	Augenheilkunde	4,8%
66-80	11,1%	Versorgungsebene		keine Praxis verfügbar	29	HNO	4,8%
>80	7,8%	Notaufnahme	12,8%	in Praxis geleitet	117	Dauer	
Mittelwert	44 Jahre	Vertragsarzt	62,8%	effektive Versorgung		(EGK in KIS - Ankunft Praxis)	
		Telekonsultation	24,4%	Rückläufer in ZNA	8	arithm. Mittel	1:22h
				Praxis abschliessend	109	Median	0:46h
				Ergebnisrelation			
				109/193	56%		
				109/173	63%		

Eindrücke aus erster Hand:

<https://www.kvb.de/ueber-uns/gesundheitspolitisches-engagement/machbarkeitsstudie-patientenlenkung>

Einschätzung von Klaus Holetschek:

<https://www.stmqp.bayern.de/presse/holetschek-setzt-sich-fuer-rasche-fortschritte-bei-der-reform-der-notfallversorgung-ein/>